Unsere Freude am Herrn

04.09.2024

Bezirksapostel Jürg Zbinden diente in Burgdorf mit dem Bibelwort aus Psalm 73, 28: "Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun."



Zu Beginn ging der Bezirksapostel auf das Chorlied "Kommet her . . ." ein und stellte die Frage in den Raum, ob wir bereit seien, diese Einladung anzunehmen.

Wir wollen durch das Wort Kraft, Mut und Zuversicht in unsere Herzen aufnehmen. Lassen wir uns auf den Herrn ein, damit er uns das Maximum mitgeben kann!

Der Psalmist Asaf brachte seine Freude zum Ausdruck, dass er sich zu Gott halten kann. Tun wir dies auch in der festen Überzeugung: ich kann ihm vertrauen, er ist immer für mich erreichbar, mein Bezug zu ihm gibt mir Sicherheit und eine Perspektive.

Sprechen wir mit Begeisterung und Überzeugung über Gottes Tun in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, über das, was er aus Liebe für alle Menschen tut. Wir können unser persönliches Gotterleben untereinander austauschen. Das erweitert unser Bild von Gott. Machen wir ihn zum Gesprächsthema!»

Gedanken des mitdienenden Priesters: Ich habe mich heute gefragt, was ich während meiner Amtstätigkeit erlebt habe, und ich kann euch sagen, ich habe Gott erlebt! All sein Tun will ich weitertragen in eure Herzen. Ich bitte euch, hört auf euer Herz, vernehmt die Stimme Gottes. Solltest du das Gefühlt haben, Gott ist jetzt nicht da, sei einfach still und nimm ihn wahr!

Der Priester hat es auf den Punkt gebracht! Oft finden wir die Zeit nicht, stille zu horchen und festzustellen, was das Bedürfnis unserer Seele ist. Beten wir - es hilft!»

Ein Kind erhielt das Sakrament der Heiligen Versiegelung und ein Priester wurde in den Ruhestand gesetzt. Ein neuer Diakon konnte für die Gemeinde Burgdorf ordiniert werden.

Eingeladen zu diesem Festgottesdienst waren die Gemeinden Herzogenbuchsee, Huttwil, Langnau und Wasen i.E.









